



HILFE FÜR FRITZ



Einladung

zur Fachtagung des Projektes „Netzwerk - HILFE FÜR FRITZ“

Im Rahmen eines vom Gesundheitsamt initiierten Runden Tisches zur Kinder- und Jugendgesundheitsförderung ist das Projekt „Hilfe für Fritz“ entwickelt, umgesetzt und evaluiert worden. Leitgedanke war und ist Gesundheitsprävention im weitesten Sinne sowie Sucht- und Gewaltprävention und die Vernetzung der dabei tätigen Institutionen untereinander.

2018 wird die seit 2014 bekannte fiktive Person „Franzi“ von den Studierenden vorgestellt. Zu den im Projekt etablierten Institutionen -wie dem Gesundheitsamt, der Fachstelle Suchtprävention, dem Allgemeinen Sozialen Dienst des Jugendamtes, der Jugendgerichtshilfe, einem Kinder- und Jugendarzt sowie den Lehrkräften der Fachschule für Sozialpädagogik – werden jährlich im Wechsel an der Veranstaltung einige langjährige, sowie neu hinzu gekommene Institutionen, wie z.B. Wildwasser und Pro Familia, in das Projekt eingebunden. Mit der fiktiven Vita von „Fritz“ und „Franzi“ lassen sich die Aufgaben und Arbeitsweisen der einzelnen Institutionen durch Präsentationen der Studierenden der Fachschule für Sozialpädagogik verdeutlichen und soll dazu anregen, sich mit Problemen und Lösungsansätzen auseinander zu setzen.

Auch für die Veranstaltung 2018 konnten wir wieder interessierte Institutionen, deren Leitgedanke ebenfalls die Förderung der Prävention im Gesundheitswesen, die Gewaltprävention und die Vernetzung der dabei tätigen Institutionen untereinander ist, für die Teilnahme an der Präsentation mit einem Messestand gewinnen.

Die Studierenden der Beruflichen Schule am Gradierwerk werden das Projekt

**am Mittwoch, 24. Januar 2018
von 08:30 Uhr bis ca. 13 Uhr
im Bürgerhaus Nieder-Florstadt,
Freiherr-vom-Stein-Str. 1, 61197 Florstadt / OT Nieder-Florstadt**

vorstellen und möchten darüber mit Ihnen ins Gespräch kommen.

Gerne möchten wir Sie zur Teilnahme an der Veranstaltung einladen.

Weitere Informationen zur Veranstaltung und zum Projekt können Sie unter www.hilfe-fuer-fritz.de oder in der Beruflichen Schule am Gradierwerk von den Lehrkräften Christine Cossmann, Doris Riess erhalten, im Fachdienst Gesundheit & Gefahrenabwehr stehen Jürgen Nickel und Margit Zweidinger als Ansprechpartner zur Verfügung.

Wegen begrenzter Teilnehmerzahlen bitten wir um rechtzeitige Anmeldung unter E-Mail: margit.zweidinger@wetteraukreis.de.